

Newsletter für den Monat April 2019

Tipps und Termine für den Stadtteil Osterholz

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Leserinnen und Leser des Newsletters,

der April zeigt sich von seiner schönsten Seite. Bereits die ersten Tage sind sehr sonnenreich, und obwohl es nachts noch sehr kalt wird, blühen wunderbar die ersten Bäume, insbesondere das Zentrum unseres grünen Stadtteils Osterholz (das Gelände des Klinikums Bremen-Ost hat die wunderschönsten Bäume und Sträucher), die bereits jetzt blühen! Daher genießen Sie bei einem Spaziergang schon die ersten Sonnenstrahlen und auch die Schönheit der Natur!

Nachdem mir im vergangenen Jahr (im Jahrhundertsommer) die Eiche vor dem Ortsamt eingegangen ist, habe ich gemeinsam mit unserem Beiratsmitglied Arnold Conreder aus einer Oytener Baumschule erneut eine Eiche besorgt und in den vergangenen Tagen eingepflanzt. Auch hatte der Umweltbetrieb Bremen in der letzten Woche Stiefmütterchen im Eingangsbereich gepflanzt, so dass es auch schon vor dem Ortsamt blüht!

Nun möchte ich zu den Geschehnissen des Stadtteiles im vergangenen Monat kommen.

Wir hatten im März zwei Beiratssitzungen. Über die Sitzung zur Wahl der Ortsamtsleiterin / des Ortsamtsleiters möchte ich derzeit keine Auskunft geben, da die Einspruchsfristen noch nicht abgelaufen sind.

In der weiteren öffentlichen Beiratssitzung gab es neben einer größeren Diskussion zur Nutzung der Bezirkssportanlage von OT auch weitere gute Informationen aus dem Bereich Bildung. Die in Osterholz geplanten neuen Kita-Plätze und auch die Einrichtungen sind nach unserem Stand „auf den Weg gebracht“. Auch hinsichtlich einer neuen Schule südlich der Osterholzer Heerstraße gibt es erste Gespräche. Erstaunlicherweise hat es lediglich der Bericht über die nicht realisierten „Hundewiesen“ in den Hauptteil des Weser-Kuriers geschafft!

Ansonsten gibt es in den nächsten Wochen eine ganze Anzahl von Terminen mit Landespolitikern im Bremer Osten, wo die Bürgerinnen und Bürger aufgerufen sind, sich einzumischen, Fragen zu stellen und auch Wünsche für die Zukunft des Stadtteils zu äußern. (Nutzen Sie dies bitte!)

Interessant war auch die während der Beiratssitzung vorgestellte Untersuchung der BürgerOnlineRedaktion. Wegen des Ergebnisses möchte ich jedoch nicht den Darstellungen vorgreifen, die von der BürgerOnlineRedaktion selbst veröffentlicht wird. (Wie wohl fühlen Sie sich im Stadtteil Osterholz?)

Etwas Besonderes war die Verabschiedung von Herrn Heinz Becker aus der Tagesförderstätte des ASB in der Elisabeth-Selbert-Straße 4. Herr Becker war über 30 Jahre nicht nur beim ASB beschäftigt, sondern davor noch bei der Spastikerhilfe und war einer derjenigen, der seinerzeit Kloster Blankenburg bei Oldenburg aufgelöst hat. Zur damaligen Zeit wurden die behinderten Menschen Bremens weitestgehend vor den Toren der Stadt, nämlich in Oldenburg, untergebracht. Erst Ende der 80iger Jahre ist Bremen dazu übergegangen, die behinderten Menschen in die Stadt zurückzuholen. Die Unterbringung in einer geschlossenen Anstalt hatte sehr große Nachteile für die Heiminsassen und kann mit der heutigen Arbeit mit Behinderten nicht verglichen werden. Daher haben gerade diejenigen Mitarbeiter der „ersten Stunde“, die Kloster Blankenburg mit aufgelöst haben, einen sehr großen Anteil daran, dass es heute menschenwürdige Tagesförderstätten, Begegnungsorte und auch Wohneinrichtungen für behinderte Menschen gibt. (Vielen Dank daher an Heinz Becker und dem ASB)

Darüber hinaus gab es im März eine interessante Veranstaltung mit der für Europaangelegenheiten zuständigen Staatsrätin Hiller. Herr Kunold aus Blockdiek hat die gute Arbeit der Blockdieker Einrichtungen auf Englisch den Gästen der Bremer Partnerstädte vorgestellt. Anschließend gab es abends eine beeindruckende Darstellung der GSO sowie der Deutschen Kammerphilharmonie Bremen im Überseemuseum. An der Abendveranstaltung haben Gäste aus allen Partnerstädten teilgenommen und konnten so die erfolgreiche Kooperation zwischen Kammerphilharmonie und GSO miterleben. (Tolle Beiträge der Schülerinnen und Schüler)

Mit der AG Wahlbeteiligung werden wir im April, aber auch im Mai gemeinsam mit den Quartiersmanagern aus Osterholz, Beiratsvertretern, aber auch Abgeordneten auf die Plätze gehen und mit den Bürgerinnen und Bürgern diskutieren. Höhepunkt wird am 20. Mai eine öffentliche Veranstaltung mit Abgeordneten im Weserpark sein.

Im vergangenen Monat gab es die Jahreshauptversammlung des Vereins Aktiv für Osterholz e. V., bei der wir auch noch einmal auf den Termin mit Bürgerschaftspräsident Christian Weber anlässlich des 15. Jubiläums eingegangen sind.

Nun aber zu den Terminen im April:

Am **1. April** trifft sich die Runde zur Vorbereitung des Friedensganges im Stadtteil Osterholz.

Ab 16 Uhr (öffentlich) Treffen zur Gründung eines „Bücherregals“ im Ortsamt Osterholz.

Am **2. April** nehme ich teil an einer öffentlichen Veranstaltung „Prüfsteine Bürgerbeteiligung“ im Konsul-Hackfeld-Haus.

Am **3. April** nehme ich teil an der Sitzung des Landeswahlausschusses.

Am **4. April** findet ab 19 Uhr eine Veranstaltung zur Entwicklung der Stadtteile beim Paritätischen Verband statt. Ich werde hieran teilnehmen.

Am **5. April** bin ich bei einer Fortbildung zum Baurecht (von 8.30 bis 12 Uhr) im AFZ.

Um 14.30 Uhr treffen sich die „Superer“ zu einer Veranstaltung im Ortsamt. Interessierte, die ebenfalls Jugendlichen im Ausbildungsalter helfen wollen, sind herzlich eingeladen.

Von 16.30 Uhr bis 18 Uhr nehme ich teil an einer Jubiläumsveranstaltung der CDA Bremen in Osterholz (Ich bin 25 Jahre Mitglied der CDA).

Am **6. April** bin ich tagsüber in Hamburg, wahrscheinlich im Tierpark Hagenbeck!

Am **8. April** nehme ich um 10 Uhr teil an der Grundsteinlegung des Studierendenwohnheimes (Ellener Hof). Diese Veranstaltung ist öffentlich. Herr Haase (Beiratssprecher) wird ein Grußwort sprechen.

Von 12 bis 13 Uhr ist ein Treffen im Ortsamt Osterholz mit einer Jugendgruppe aus der Russischen Föderation, die Jugendliche des Alkoholfreien Jugend-Cafés (St. Petri) besuchen (öffentlich). Gäste sind willkommen.

Von 16.30 bis 18 Uhr nehme ich teil an einer Veranstaltung von PASS zur Umwelterziehung und Informationen im Heinz-Hinners-Haus in der Sudwalder Straße. (Gäste willkommen)

Am 10. April um 9 Uhr bin ich bei Frau Timm beim BUND Ellener Hof.

Um 15 Uhr trifft sich die Geschichtswerkstatt Osterholz in der St.-Gotthard-Straße 31. Gäste sind herzlich willkommen. Anmeldungen sind unbedingt erforderlich unter der Telefonnummer 43 79 244 bzw. 471160.

Am 11. April ist um 10 Uhr bis 12 Uhr ein Treffen der AG Wahlbeteiligung, wahrscheinlich mit dem Spitzenkandidaten der CDU, Herrn Meyer-Heder. Der Ort des Treffens wird noch bekanntgegeben.

Am 12. April nehme ich teil an der Eröffnung der Osterwiese im Bayernzelt ab 18 Uhr.

Am 16. April tagt der Ausschuss für Koordinierung, Haushalt, Globalmittel und Städtepartnerschaften (nicht öffentlich).

Am 24. April von 15 bis 17 Uhr „Wohnzimmengespräche“ der AG Wahlbeteiligung in Tenever, Pfälzer Weg, mit Abgeordneten der Bremischen Bürgerschaft. Gäste willkommen.

Am 25. April sind von 11 bis 13 Uhr die „Wohnzimmengespräche“ auf dem Marktplatz Osterholz (öffentlich). Gäste willkommen.

Von 14 bis 15.30 Uhr nehme ich teil an einer Sitzung des Arbeitssenators.

Um 18 Uhr tagt öffentlich der Beirat Osterholz. Themen werden noch bekanntgegeben.

Am 26. April sind von 11 bis 13 Uhr die „Wohnzimmengespräche“ im Einkaufszentrum Blockdiek (öffentlich). Gäste willkommen.

Am 28. April lädt die Image AG zu einer Fahrradtour in das Königsmoor und „umzu“ ein. Treffpunkt ist um 10 Uhr beim Schweizer Eck (ehem. Endstation Linie 1).

Am 29. April trifft sich der „Runde Tisch 50 Jahre Bultensee“ im Sitzungssaal des Orsamtes.

Am 30. April nehme ich teil an der Eröffnung des Fitpoints in Tenever.

Um 16 Uhr tagt öffentlich der Ausschuss Kultur, frühkindliche und schulische Bildung.

Bitte gestatten Sie mir noch wenige Sätze am Schluss des Newsletters.

In den vergangenen Wochen hat insbesondere ein Architektenwettbewerb, initiiert von der Bremer Heimstiftung, aber auch in Zusammenarbeit mit der Architektenkammer und dem zuständigen Fachressort Bau ein Wettbewerb für einen neuen Bremer Reihenhaustyp ausgelobt. Die Vorschläge, die sehr unterschiedlich waren, werden diesen vielleicht erfolgreichsten Gebäudetypus in Bremen auch für die Zukunft neu aufstellen. Es ist sehr interessant, wenn man an solchen Gesprächen und Entwicklungen teilnehmen kann. Von daher wird sicherlich auch der neue Ellener Hof, was die Reihenhausbauung angeht, neues zu bieten haben. Zum anderen zeigt auch die Grundsteinlegung des Studierendenwohnheimes, dass dort nach den Vorplanungen und den nunmehr vorliegenden Genehmigungen auch zeitnah gebaut wird.

In den vergangenen Wochen bin ich einmal die Woche bei den Bremer Bädern zu Gast gewesen und habe regelmäßig geschwommen. Ich muss wirklich sagen, dass die Bedingungen und auch der Preis bei den Bremer Bädern durchaus angemessen sind. Vielleicht ist das auch für Sie noch einmal überlegenswert, häufiger schwimmen zu gehen? Da wir über ganz Bremen verschiedenste Angebote der Bremer Bäder haben, ist eigentlich für jeden etwas dabei (und im Sommer die Badeseen).

Schließlich hat der Beirat auch auf der letzten Sitzung die Stadtteilglobalmittel beschlossen, so dass die entsprechenden Bescheide in diesen Tagen rausgegangen sind. Ich kann nur immer wieder sagen, dass es gut ist, dass wir die Globalmittel in den Bremer Stadtteilen haben, da hierdurch viele kleinere und Kleinstprojekte angeschoben werden und auch die ehrenamtliche Arbeit in den vielen Vereinen und Kitas und Schulen damit unterstützt wird.

Wenn in den nächsten Wochen und Monaten die Stände der politischen Parteien dort sind, schauen Sie einmal vorbei. Ich meine, in den vergangenen vier Jahren hat sich in Osterholz einiges bewegt, auch wenn noch nicht alles auf den Weg gebracht ist. Es ist auch erlaubt, an den Ständen etwas Positives zu sagen!

In diesem Sinne verbleibe ich
mit freundlichen Grüßen

Ihr
Ulrich Schlüter
Ortsamtsleiter

P.S.: Ihnen schöne Osterferien und natürlich ein gesegnetes Osterfest“
(Mit vielen bunten Eiern für die Kinder und diejenigen, die Kinder mögen!)